Inhalt

Vorwort IX

Abkürzungsverzeichnis/Zur Zitation XV

Einleitung 1

Prolegomena
Zur Thematik Geschichte und Gerechtigkeit in Nietzsches *Zweiter Unzeitgemäßer Betrachtung*

Einleitung 19
1. Gerechtigkeit, Geschichte und Leben. Die Frage der Gerechtigkeit in Umrissen 20
1.1. Zur Zeitlichkeit des Menschen. Allgemeine Darstellung des Problembereiches der Individuation 22
1.2. Retrospektive und prospektive Gerechtigkeit 26
1.3. Der überhistorische Gesichtspunkt 29
1.4. Die drei Thesen Nietzsches 31
2. Die Gerechtigkeit und die Historie im Dienste des Lebens 33
2.1. Die monumentale Historie 33
2.2. Die antiquarische Historie 35
2.3. Die kritische Historie 36
3. Die Gerechtigkeit und die historische Wissenschaft 38
3.1. Die Überwältigung des Lebens durch die wissenschaftliche Historie 38
3.2. Gerechtigkeit und Objektivität 39
(a) Die Gerechtigkeit verlangt die *Wahrheit als Weltgericht* 39
(b) Zu Nietzsches Verständnis der Objektivität 42
3.3. Abermals von der Ungerechtigkeit der wissenschaftlichen Historie 46
4. Vom Spätling zum Erstling 48
4.1. Die Aufgabe der Geschichte: Der Kreis wird geschlossen 48
4.2. Die Aufgabe für das Individuum 50
4.3. Vom Spätling zum Erstling 51
Schluß: Der Mensch als Doppelwesen 53

Hauptteil
Versuche zu den Einzelfragen, welche uns im Rahmen der Problematik von Geschichte und Gerechtigkeit bei Nietzsche begegneten

Einleitung 55

1. Kapitel: Von der Erfahrungsgrundlage, auf die das Werk zurückgeht. Einige Bemerkungen anläßlich des Vorwortes zur 2. UB 61

2. Kapitel: Vom tiefen Auge des Gewissens. Zur Analyse menschlicher Zeitlichkeit
   Einleitung 69
   1. Vom Augenblick als Mahnung des Gewissens 72
   2. Von der Zeit als Jetztfolge und vom Mechanismus der Verdrängung . . 81
   3. Vom Augenblick der großen Erfahrung 89
   4. Von der Selbstgestaltung. Bemerkungen zur Transzendenz 100
   Schluß 104

3. Kapitel: Vom Zentrum als dem Gesetz der Mitte. Zu den Begriffen *plastische Kraft* und *Horizont*
   Einleitung 105
   1. Zur plastischen Kraft und vom Horizont 107
   2. Weiterführende Überlegungen 114
   3. Über die Bedeutung des Verlustes. Grundsätzliches zur Frage der Bildung 117
   4. Wettkampf und Neid. Zur Frage nach Autonomie und Heteronomie . 123
   5. Zum Gesetz der Mitte 130
   Schluß 132

4. Kapitel: Einheit und Zweiheit oder Vom Individuum und dem Ganzen. Anmerkungen zur Frage der Individuation anläßlich der *Geburt der Tragödie*
   Einleitung 134
   1. Zur Frage der Individuation 139
   2. Überlegungen zum Thema Widerspruch und Erlösung 146
   3. Vom Individuum und dem Ganzen 151
   Schluß 161

5. Kapitel: Vom Tempel des Ruhms. Zu Nietzsches Vorstellung einer *monumentalen* Historie

Einleitung 163
1. Vom großen Augenblick des Selbstseins. Zu Nietzsches Vorrede „Ueber das Pathos der Wahrheit“ 167
2. Vom zwiespältigen Pathos des Philosophen 178
3. Zur Genese der Wahrheit. Bemerkungen zu Nietzsches Schrift „Ueber Wahrheit und Lüge im aussermoralischen Sinne“ 184
3.1. Über die Täuschung durch den Hochmut 185
3.2. Von der Verstellung durch die Konvention 188
3.3. Über das Gesetz der Empfindung oder Zur Möglichkeit der Erfahrung überhaupt 192
3.4. Vom Vernünftigen und vom Intuitiven 197
3.5. Schlußfolgerung zu den Überlegungen über Wahrheit und Lüge .. 200
4. Zu Nietzsches Vorstellung einer monumentalen Historie 201
Schluß 207

6. Kapitel: Von der Selbstsucht der objektiven Persönlichkeit. Zu Nietzsches Exempel einer *kritischen* Historie
Einleitung 209
1. Von der Kluft zwischen Empfindung und Bildung 212
2. Von der Konvention und vom großen Stil 218
3. Vom Gebilde des Staates 223
4. Von der diachronen Gerechtigkeit 233
Schluß 241

Schlußbetrachtung: Geschichte und Gerechtigkeit — Rückblick und Aussicht 243

Literaturverzeichnis 255

Sach- und Personenregister 263